

Sachbearbeiter: Barbara Hauser

✉ hauser@gampern.at, DW 18

Gegenstand: Protokoll
Gampern, am 21. September
2022

Protokoll
Mitgliederversammlung
Wasserversorgungszone Bierbaum / Hehenberg / Gampern / Hörgattern
u. Witzling am 20. September 2022 um 19:30 Uhr

Teilnehmer:

Obmann WV Redlham: Johann Forstinger,
Pillichshammer Franz, Höchsmann Roland, Pettighofer Johann, Rager Alois, Rieger
Christian, Schneeweiß Franz, Neudorfer Gerhard, Mertens Manuel, Fürtner Christiane, Lanz
Martin, Hemetsberger Alexander, Preuner Johann, Binder Manfred,

Gemeinde: Bgm. Jürgen Lachinger
AL Christoph Stockinger
Barbara Hauser

HIPi Planungsbüro: David Lorenz

Land Oö: Christian Kneidinger
Gunter Labner

Oö. Wasser: Horst Falkensteiner

Prozessbegleitung
Loop3: Wolfgang Mader



Begrüßung durch Jürgen Lachinger

Begrüßung / Moderation durch Wolfgang Mader

Einleitung u. Allgemeine Info über „Gemeinde-Trinkwasserversorgungsprozess 2030“
Zielsetzungen für den Abend:

- Einen großen Schritt in Richtung einer zukunftssicheren und kooperativen Variante für die VZ Gampern und Bierbaum gehen
- Wasserverbände lt. Wasserrechtsgesetz (WRG) und anhand Redlhamer Wasserverband als zukünftiges Organisationsmodell entdecken, nutzen und für Gampern weiterentwickeln
- Austausch und eine konkrete Vorgehensweise (Fahrplan) auf Basis eines Vorschlages der Steuerungsgruppe vereinbaren
- Unterlagen „Das bedeutet für uns ...“ als Unterstützung für die einzelnen möglichen Beteiligten des zukünftigen Wasserverbandes (inkl. Informationen zu Wasserverband, Begründungen, Vor- und Nachteile, Mustersatzung, ...)

Info – Was hat sich getan seit dem letzten Treffen?

Jürgen Lachinger gibt bekannt, dass ein Wechsel der Planung von der Fa. dlp zur Fa. HIPI erfolgte.

Weiters wurde eine Mischwasseranalyse von den Wässern der WG Gampern, WG Bierbaum/Hehenberg und WG Stötten im Labor beauftragt. Dieses Ergebnis war positiv, es können die Wässer bei Bedarf auch gemischt werden.

Auch hat die Gemeinde Gampern, Rücklagen von €100.000 gebildet, um das Projekt Trinkwasserversorgung zu unterstützen.

Anschließend gibt Herr Gunter Labner Rechtliche Informationen über die Gründung eines Wasserverbandes und beantwortet allfällige Fragen der Teilnehmer.

Dann wird das „Modell Wasserverband Redlham“ durch Obmann Johann Forstinger vorgestellt und auch hier werden Fragen dazu beantwortet.

Wolfgang Mader übernimmt wieder die Moderation und geht auf weitere Meilensteine ein bzw. wie die weitere Vorgehensweise aussehen kann.





ORGANISATION - Entwurf der Vorgehensweise für die Versorgungszonen Bierbaum und Gampern inkl. Erweiterungspotential

- 1.9. Ausgangspunkt 1 ist der Grundsatzbeschluss im Gemeindevorstand zur gemeinsamen Entwicklung eines Wasserverbandes und die Beauftragung vom ZT für die Detailplanung bis zur Einreichplanung
- 20.9. Ausgangspunkt 2 ist das heutige Arbeitstreffen der Gemeinde mit den Wasserversorgern aus den Versorgungszonen Bierbaum und Gampern
- 20.9. JA, wir wollen diesen Weg einer „großen“, zukunftsicheren und kooperativen Variante mit einem gemeinsamen Wasserverband weitergehen
- Grundsatzbeschlüsse in den Wassergenossenschaften der Versorgungszonen Bierbaum und Gampern zur Klärung: Wer geht den gemeinsamen Weg „Wasserverband“ mit? (+Klärung Einbindung Wassergemeinschaften?)
- Satzung Wasserverband gemeinsam in einem Arbeitsgremium fertig entwickeln mit rechtlicher Begleitung der Wasserrechtsbehörde inkl. Zielsetzung, Aufgabenverteilung, Finanzierung (Investitionen) usw. auf Basis von „Modell Redlham“ und Vorstand/Obmann finden
- 10.11. Voraussichtlicher Termin für einen Beschluss im Gemeinderat zur Gründung eines Wasserverbandes und anschließende Gründungsversammlung „Wasserverband Gampern“
- Umsetzungsvariante auf Basis der Variantenstudie festlegen und Detailplanung durch Ziviltechniker



Zur weiteren Beratung in den Wassergenossenschaften und Wassergemeinschaften wird seitens der Gemeinde Gampern ein Informationspaket zusammengestellt bzw. zur Verfügung gestellt.

Ende: 22:00 Uhr

